

Es geht auch ohne Wi-Fi Aware

Die videmic App überträgt Videos von Smartphone zu Smartphone

Berlin, 25.08.2015 Das Berliner Start-up Unternehmen videmic hat die Ad-hoc Video App videmic entwickelt, die hochauflösende Videos von bis zu 150 Sekunden oder 360 MB von Smartphone zu Smartphone in einem Umkreis von 30 Metern sekundenschnell überträgt, ohne Mobilfunk und ohne WLAN-Infrastruktur.

Kürzlich hat die Wi-Fi Alliance, ein Zusammenschluss von mehr als 300 IT-Unternehmen, dem zum Beispiel Apple, Cisco, Google, Intel, Microsoft und Sony angehören, einen neuen Hardware Standard mit dem Namen Wi-Fi-Aware angekündigt. Mit Wi-Fi Aware sollen sich zukünftig mobile Endgeräte wie Smartphones automatisch finden und Daten austauschen können.

Dies ist mit der videmic App bereits jetzt möglich. Die videmic App überträgt in Sekundenschnelle Videos in HD-Qualität von einem Smartphone zu anderen Smartphones, die sich in räumlicher Nähe von ca. 30 Metern befinden. Die technische Innovation der videmic App besteht in der unternehmenseigenen Systemsoftware, mit welcher Smartphones die eingebaute W-LAN Funkkarte (IEEE 802.11ac Standard oder höher) automatisch und stromsparend aktivieren können. Somit sind die Nutzer der Ad-hoc Video App videmic unabhängig vom Mobilfunknetz und von installierten WLAN-Infrastrukturen.

Smartphones mit der videmic App bilden somit ein mobiles Peer-to-Peer, ein soziales Netzwerk für Videos: quasi ein verteiltes YouTube™, bei welchem die Videos auf den Smartphone gespeichert sind und Nutzer neue Videos erhalten, wenn sie andere Nutzer treffen. Die Übertragung von Video-Dateien läuft bei videmic automatisch im Hintergrund, d.h. auch wenn Nutzer ihr Smartphone in der Tasche tragen und die videmic App geschlossen ist. Daher kann videmic Videos viral verbreiten: Sobald videmic-Nutzer weitere Personen mit der videmic App und passenden Interessen treffen, werden die entsprechenden Videos übertragen. Ohne Nutzerinteraktion, ohne Kosten für Mobilfunk und deutlich schneller als bei der Bluetooth Technologie.

Mit videmic können Nutzer überall Videos aufnehmen, abspielen und teilen, insbesondere auch bei Massenveranstaltungen wie Musikfestivals, Sportveranstaltungen oder Events am Brandenburger Tor, bei denen sehr viele Menschen zusammenkommen und somit das Mobilfunknetz häufig überlastet ist. Weitere Anwendungsszenarien bilden Orte wie im ICE oder in den Bergen, wo es häufig keinen Mobilfunkempfang gibt. Da derzeit alle bekannten Video Apps wie zum Beispiel YouTube, Instagram, Vine oder Periscope Video-Streaming über das mobile Internet einsetzen, können mit diesen Apps in derartigen Anwendungsszenarien keine Videos abgespielt oder geteilt werden.

Die videmic App ist ab heute als Private BETA Version im Google Play Store erhältlich. Hierfür müssen sich Interessierte auf der Web Seite www.videmic.de registrieren und erhalten in spätestens 24 Stunden einen Link zum Download der App vom Play Store. Die videmic App läuft auf Smartphones mit Android 4.4 (KitKat) oder höher und mindestens 16 GB interner Speicher.

Weitere Informationen:

videmic GmbH
Potsdamer Straße 96, 10785 Berlin
Geschäftsführerin: Silvia Wallner
Tel: 030 / 25 79 28 970
Fax: 030 / 25 79 28 999
Web: www.videmic.de